

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 1 (1892)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Luzern. (Mittheilungen des offiziellen Verkehrsbüreaus in Luzern.) Verzeichniss der in den Gasthöfen und Pensionen Luzerns in der Zeit vom 1. bis 15. August abgestiegenen Fremden:

Deutschland	3615
Oesterreich-Ungarn	496
Grossbritannien	1887
Vereinigte Staaten (U. S. A.) u. Canada	2023
Frankreich	1768
Italien	486
Belgien und Holland	534
Dänemark, Schweden, Norwegen	111
Spanien und Portugal	37
Russland (mit Ostseeprovinzen)	250
Balkanstaaten	95
Schweiz*)	897
Asien und Afrika (Indien)	78
Australien	24
Verschiedene Länder	135

Personen 12,436

Total seit 1. Mai 50,712

*) Vereine, Gesellschaften, Schulen, Geschäftsreisende etc. sind in diesen Zahlen nicht inbegriffen.

— Die Wirthschaft und Pension «Seeburg» bei Luzern wurde von Herrn Joh. Sigrist-Zingg in Pacht übernommen. Die Vitznau-Rigi-Bahn beförderte im Juli 19,281 Personen (1891: 18,576).

Schwyz. In Schwyz werden Anstrengungen gemacht, um eine telephonische Verbindung mit Luzern zu erstellen.

Basenber. Dieser beliebte Luftkurort wird von Jahr zu Jahr auch in hohen Kreisen bekannt. Sämmtliche Hotels und Privatlogis sind überfüllt mit Gästen und täglich langen noch Bestellungen ein.

Fremdenverkehr. Laut Zusammenstellung der schweizer. Verkehrsbüreaus beträgt die Zahl der gegenwärtig in der Schweiz weilenden fremden Touristen und Kurgäste 68,000.

Mürren. Am 13. beförderte die Mürrenbahn von Lauterbrunnen bei wundervollem klarem Wetter gegen 1000 Personen. Alle Hotels sind besetzt. Verschiedene Expeditionen auf die Jungfrau werden ausgeführt. Sonntags wird das «Grand Hotel Viktoria» auf dem Mürren eingeweiht.

Wallis. Letzten Freitag wurde zwischen Staatsrath Chappex, Vertreter der Eidgenossenschaft, und Pittet, dem Besitzer des Hotels «Dailly des Morcles» und des umliegenden Geländes in St. Maurice, der definitive Kauf um diese Liegenschaft abgeschlossen. Der Kaufpreis beträgt 97,000 Fr. Das Hotel muss bis zum 20. August geräumt sein, und sodann beginnen unverzüglich die Befestigungsbauten.

Verkehrswesen. Vom 1. Oktober ab gelten die von vereinigten Eisenbahnverwaltungen, (Schweiz, Deutschland, Oesterreich etc.) herausgegebenen Rundreisebilletts statt wie bisher 45 Tage für 600 Kilometer und 60 Tage bis 2000 Kilometer durchwegs 90 Tage.

Vom gleichen Tage ab ist der Zutritt zum Perron der Elsass-Lotharingerbahn für Nichtreisende nur gegen Lösung eines Billets gestattet.

Im Weintransport ist eine Neuerung aufgetaucht, indem an Stelle der bisherigen eisernen (Zysternenwagen), die oft einen ungünstigen Einfluss auf die Färbung des Weines hatten, grosse hölzerne Lagerfässer getreten sind. Wir sahen z. B. auf einem grossen Plattformwagen 3 solcher Fässer im Gesamtgehalte von ca. 240 Hektoliter montirt, die dann für den Transport mit einer Blache überspannt wurden, wodurch auch der Einfluss der Hitze auf den Wein vermindert wird.

Wien. Die hiesige Genossenschaft der Hoteliers hat die positive Mittheilung erhalten, dass in drei Warschauer Hotels die Cholera ausgebrochen sei. Die Wiener Hoteliers beschliessen, keine Reisenden aus Russland mehr aufzunehmen.

Internationale Fremdenliste.

Basel. Diese Woche ist Mr. Wight-Neumann, Honorary Commissioner to the World Columbian Exposition in Chicago, im Hotel Euler abgestiegen.

Luzern. Minister Giers wird diesen Monat hier erwartet.

Rigi. Im Hotel Rigi-Kaltbad sind am 14. eingetroffen: Prinz Georg von Preussen nebst Gefolge und Bedienung, Berlin; Rittmeister E. von der Groeben, pers. Adjutant, S. K. H., Hr. de Chambrier Adjutant S. K. H.

Pontresina. Hier weilen u. A. der preussische Exminister Maybach (im Hotel Rosegg), Geheimrath Prof. Dr. Leiden, der preussische Minister Krüger, der italienische Exminister Jacini (im Hotel Saratz).

Ragaz. Am 17. sind der König und die Königin von Württemberg hier eingetroffen und im «Quellenhof» abgestiegen.

Basenber. Im Kurhaus erwartet man auf nächste Woche hohe Gäste. Baron Rothschild aus Frankreich wird mit seiner Familie und Gefolge eines der Chalets des genannten Etablissements beziehen, um längere Zeit daselbst zu verweilen.

Genf. Exkönig Milan und sein Sohn haben mit Gefolge am 13. früh Genf verlassen und sind nach Bern gereist.

Aix-les-Bains, 13. August. Der König von Griechenland ist Abends am 13. hier angekommen.

Trouville ist heuer mehr denn je Rendezvous der vornehmsten Welt. In Kürze werden daselbst eintreffen: Grossherzog Ferdinand IV. von Toscana in Begleitung der vier Erzherzoginnen Anna Marie, Theresia, Margarethe, Germaine Marie Theresia und Agnes. Eine zahlreiche Suite ist im Gefolge der Herrschaften.

Central-Stellenvermittlungs-Bureau des Schweizer Hotelier-Vereins.

Offene Stellen:

Gesucht werden	Sprachen		Ort	Eintritt
	d.	f.		
4 Saalkellner	—	—	Schweiz	sofort u. später
3 Zimmernädchen	—	—	Schweiz	"
3 Café-Köchinnen	—	—	Schweiz	"
2 Saalköcher	—	—	dtsh. Schweiz	"
1 Zimmerkellner	—	—	Südfrankreich	Jahresstelle
1 Köchin	—	—	Schweiz	Jahresstelle
1 jung. Chef de Cuisine	—	—	Schweiz	Oktober
1 Längere-Glätterin	—	—	Schweiz	"
1 Office-Bursche	—	—	Westschweiz	sofort
1 Liftier	—	—	"	Ende August
1 Gerant	—	—	Italien	15. September
3 Etage-Portiers	—	—	"	Oktober
1 Oberkellner	—	—	"	15. September
1 Längere	—	—	"	"
1 Café-Kellnerin	—	—	Ostschweiz	1. September

Eingeschriebenes Personal:

Personal	Alter	Sprachen		Eintritt
		d.	f.	
3 Sekretäre	26—39	—	—	sofort u. später
3 Conc.-Conduet.	22—40	—	—	sofort u.
3 Zimmernädchen	20—30	—	—	sofort u. später
3 Längere	24—27	—	—	sofort u.
4 Aides de Cuisine	18—25	—	—	sofort u. später
3 Kochlehrlinge	17—21	—	—	sofort
3 Haushält.	25—40	—	—	sofort u. später
1 Liftier	19	—	—	sofort
1 Obersaalkellnerin	28	—	—	sofort

Winter-Saison.

9 Oberkellner	26—32	—	—	sofort
3 Chefs de cuisine	28—39	—	—	sofort
1 Sekretärin	26	—	—	sofort
1 Buffetdame	35	—	—	sofort
3 Saalkellner	18—22	—	—	sofort
2 Restaurations-Kellner	26	—	—	sofort
2 Etage-Portiers	30—35	—	—	sofort
1 Direktor	31	—	—	sofort
1 Köchin	26	—	—	sofort

Empfehle:

Feinste Tafel-Bestecke

in nur Prima-Qualität,
unter Garantie. Eigene Fabrikation,
daher in Folge Wegfall des hohen Zolles
konkurrenzlose Preise.

Solide Wiederversilberung,
sowie Umtausch gebrauchter Bestecke etc.
gegen neue.

J. Huber-Mühlemann
(106) in Olten.

Weizenbier in Flaschen

(Münchenerbrauart)

== in Prima-Qualität, haltbar, ==
empfehlen

Streicher & Cie.,
Staad, Rorschach.

(103) (O 376 G)

Expedition

grösste Auszeichnung



ander ersten

Versandt

2 Diplome I. Classe

Schweizerischen Fischereiausstellung Basel 1891.

Reelle Bedienung.

Prompter Versandt nach Auswärts.

Prima ächten Rhein-Salm

per Kilo Fr. 3.70.

SAUMON DU RHIN VÉRITABLE

par Kilo Frs. 3.70

Petits-Pois, Früchten-Compotes, Champignons, Saucen-Beilagen, Olivenöl,
Tafelessig und alle möglichen feinen Esswaren.

Russischen Caviar in 1/4, 1/2 und 1/1 Pfd. Büchsen zu Fr. 1.50, 2.80 und 5.50

empfiehlt bestens

E. Christen, Comestibles, Basel.

Genève — Hôtel Richemond — Genf

Bedeutend vergrößert, nebst Villa Beau Regard, 70 Zimmer, alle mit Aussicht auf See und Mont-Blanc. — Aufzug.

A. R. Armleder, Propr.

Eidgen. Bundesfeier.

Soeben ist in unserem Verlage ein
prächtiges Kunstblatt erschienen,
die Mutter

HELVETIA

aus dem Festspiel in Schwyz
im Drittel der Lebensgrösse
mit Helvetiaschild, Speer und
Mantel nach Originalaufnahme
in feinstem Lichtdruck (Phototypie)
reproduziert.

Dieses Kunstblatt wird in jedem
Salon eine hübsche Zierde sein.

Eine solche Naturhelvetia wurde noch
nie vervielfältigt, ist schon deshalb
jedem Schweizerbürger z. Ankauf
zu empfehlen. Preis nur Fr. 4.—.
(Als Pendant hierzu erscheint dem-
nächst die Berna vom Festspiel
in Bern und die Basilea vom
Festspiel in Basel.) (108)

Zu haben in allen Buchhand-
lungen oder bei den Herausgebern:
Art. Inst. E. Wüthrich & Cie.,
Kunstverlag, Aarau.

Verleger des Prachtwerkes Schwyz
und Bern 1891 und des offiziellen
Festalbums der Basler Gedenkfeier.

Cornaz freres & Cie.

LAUSANNE

— maison fondée en 1770 —

VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS

Specialité de

vins fins vaudois

Seuls concessionnaires du vin d'Yverne „Clos du rocher“
Médaille d'or à Paris 1889. (38)

Alter, feiner, fetter

Unterwaldner-Reib-Käse

Garantirt absolut reiner

Natur-Bienen-Honig

liefert als Spezialitäten billigst

Otto Amstad, Beckenried,

(64)

Unterwalden.

Foulard-Seide

— bedruckte — Fr. 1.50 Cts. p. Met.

(17)

bis Fr. 6.55 (ca. 450 verschied. Dessins u. Farben), sowie schwarze, weisse u. farbige Seidenstoffe v. 85 Cts. bis Fr. 22.80 p. Met. — glatt, gestreift, karriert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von	Fres.	2.10—20.50
Seiden-Grenadines	„	„	1.50—14.85
Seiden-Bengalines	„	„	2.20—11.60
Seiden-Ballstoffe	„	„	—85—20.50
Seiden-Bastkleider	„	„	16.65—77.50
Seiden-Plüsch	„	„	1.90—23.65
Seiden-Masken-Atlasse	„	„	—85—4.85
Seiden-Spitzenstoffe	„	„	3.15—67.50

etc. — Muster umgehend.

Seiden-Fabrik G. Henneberg, Zürich.

Basel

Hotel Krafft am Rhein

Schönste Lage
Nahe dem badischen Bahnhof
Neu und aufs Comfortabelste eingerichtet.
Bestens empfiehlt sich (40)
W. Lutz.

Max Oettinger
BASEL

sendet Cigarren franco
in's Domizil nach Ita-
lien und Frankreich.

Preislisten verlangen.

(1)

Hôtel-Verkauf.

Durch plötzlichen Todesfall des Herrn Schmucklé in San Remo sind seine beiden Hôtels de Nice und Méditerranée daselbst zu verkaufen. Beide Hôtels arbeiten vorzüglich und ist den Umständen halber Gelegenheit geboten, eine vortheilhafte Acquisition zu machen. Günstige Zahlungsbedingungen.

Wegen Unterhandlung wende man sich an Herrn Fr. Wasmus, Besitzer des Grand Hôtel du Louvre in Menton. (102)



Höchstgelegenes
Hotel
mit Blick auf
Rom
und die (50)
Campagna

Nistelweck & Hassler, Propriétaires.

Für die Saison

erlaube ich mir, die Herren Hotel- und Pensions-Besitzer auf die grossen Vortheile aufmerksam zu machen, welche ihnen der Bezug meiner feinsten, echten

Sherry-, Madeira-, Port-, Marsala-, Malaga- sowie Cap-Weine

in Postkisten von 3 Flaschen an, in ganz beliebiger Auswahl, bietet. Da der Versand stets sofort erfolgt, fällt die Nothwendigkeit weg, grössere Vorräthe in den weniger gangbaren Weinen zu halten. Billigste Preise. Grösste Auswahl. — Näheres aus der Preisliste ersichtlich. (22)

Carl Pfaltz, Basel, Südweine-Importgeschäft.



Hydraulische
Personen- und
Waarenaufzüge
amerikanischer und engl. Systeme
liefert
die Maschinenfabrik
Robert Schindler
vorm. Schindler & Villiger
Luzern.

Prima Referenzen
(86) der ersten
Hotels und Geschäftsbäuser.

Luzern.

Versteigerung einer Fremden-Pension.

Die Tit. Erbsmasse des Herrn Carl Faller sel. lässt **Samstag den 27. August 1892**, Nachmittags 2 à 3 Uhr, mit gehöriger Bewilligung im **Stadthaus am Graben in Luzern** unter amtlicher Aufsicht freiwillig und öffentlich versteigern:

I.
Die bestrenommirte

Pension Faller,

bestehend in den Häusern No. 641 litt. F und H, Garten und Parkanlagen, im Quartier Hof in Luzern.

Das Etablissement befindet sich ca. 5 Minuten vom Quai in sehr schöner Lage, mit wundervoller Aussicht auf See und Gebirge.

II.

Zwei oberhalb der Pension, in ebenfalls sehr schöner Lage, an der Adligenschwyler-Strasse gelegene **Bauplätze**, im Maasse von zusammen 2103 m² im Quartier Hof in Luzern.

Die Steigerungs-Bedingungen werden vor Abhaltung der Steigerung eröffnet, können aber inzwischen auf unterzeichnetener Kanzlei eingesehen werden. (99)

Luzern, den 5. August 1892.

(O 878 Lu)

Die Hypothekarkanzlei.

J. J. HÜRLIMANN

zum „Grünen Hof“, Basel,
empfiehlt sich für Lieferung von
Prima

Parquetbodenwische
und (93)

Fussbodenöl
zu äusserst billigen Tagespreisen.

Für Hôtel-Besitzer.

Ein tüchtiger, energischer
Hôtel-Director, verheirathet, mit besten Referenzen, sucht passendes Engagement für kommenden Winter. Eventuell würde derselbe auch eine Stelle als **Chef de réception** annehmen.

Gefl. Offerten unter Chiffre
O 3845 E an Orell Füssli, An-
noncen, in Zürich. (104) (OF 3845)



Saxer & Rohr

Lenzburg
Wurst- & Fleischwaren-Fabrik
mit Dampftrieb.
Spezialität

in (34)
Wurstwaren nach nord-
deutscher Manier.
== Schinken ==
zum Rohessen und zum Kochen.
Geräucherte Fleischwaren.
Reines Flammenschmalz.



(78) (H2646J)

Ein Knabe,

16 Jahre alt, gebor. Amerikaner, spricht geläufig deutsch u. englisch, sucht irgend eine Anstellung in einem Hotel, am liebsten in der französischen Schweiz.

Sich zu wenden an **J. Kessler**,
Cigarren-Fabrikant in Lachen,
(Kt. Schwyz). (100)

Fisch-, Wildpret- und Geflügelhandlung

von
FRIED. GLASER SOHN
BASEL (19)



Besitzer der vorzüglichsten Rheinsalm-Fischereien.
Spezialität: **RHEIN-SALM.**

Fr. Conradin, Zürich.

Telephon Nr. 893.

„la Marken Champagner“

Bordeaux-, Burgunder- & Beaujolaisweine
(Bas-Médoc-Tischweine)

Rhein-, Mosel-, Pfälzer- und Markgräflerweine
Schweiz-, Oesterr., Ungar. und Italien. Flaschen-
und Tischweine. (65)

Vermuth Dettoni, Turin.

I^a Südweine Aechte
Alle Sorten in Flaschen und Geländen
zu beziehen. **Spirituosen und Liqueure**
(in Flaschen etc.)